

Festakt zum 25. Geburtstag des BDK - VdK in den neuen Ländern

07.11.2015

Im Anschluss an die Herbstsitzung des BDK-Bundesvorstandes und vor der Verleihung des BDK-Verdienstordens „Bul-le-merit“ fand am 6. November 2015 im Berliner Hotel „Wyndham Garden Berlin Mitte“ die Festveranstaltung zum 25-jährigen Bestehen eines kriminalpolizeilich orientierten Berufsverbandes in den neuen Bundesländern unter dem Motto „25 Jahre Wiedervereinigung: Ein Land – Eine Kripo“ statt.

Dazu ein kleiner Rückblick.

Zunächst organisierten sich in Mecklenburg-Vorpommern wie auch in den anderen neuen Bundesländern die Kripo-Mitarbeiter in der Wendezeit im Jahre 1990 im Verband der Kriminalisten (VdK). Mit dem 1. Sonderdelegiertentag des BDK am 2. Juli 1990 in Goslar vereinigten sich BDK und VdK, wobei die kriminalpolizeilich Beschäftigten der ehemaligen DDR noch als „Landesverband DDR“ dem Bundesverband beitraten. Am 1. und 2. Dezember 1993 gründete sich schließlich der nordöstlichste BDK-Landesverband in Schwerin und wurde damit bis heute als Landesverband Mecklenburg-Vorpommern Teil des gesamtdeutschen Verbandes.

Damals wie heute sorgt sich der BDK als einzige Berufsvertretung um ein notwendiges hohes Niveau einer wirksamen Kriminalitätsverhütung und –bekämpfung, um eine wissenschaftliche, effiziente und spartenorientierte Aus- und Fortbildung in der Kripo oder um eine angemessene und gerechte Bezahlung der Kriminalisten. Wir setzen uns seit der Gründung unseres Landesverbandes dafür ein, dass Fachkarrieren gestartet werden können und nach unserer Auffassung völlig deplatzierte Vorgaben wie die ständige Personalrotation oder die Erhöhung der so genannten dienstlichen Verwendungsbreite endlich ihr Ende finden.

Bei der Durchsetzung unserer Forderungen und Ziele haben etliche Kolleginnen und Kollegen ihren persönlichen und herausragenden Beitrag geleistet. Einige Funktionäre unserer Verbandsarbeit erwiesen sich als Urgesteine und sind seit mehr als zwei Dekaden für den BDK in Mecklenburg-Vorpommern aktiv. Stellvertretend für alle Aktiven nahm eine Delegation aus unserem Bundesland am Festakt zum 25-jährigen Bestehen des BDK in den neuen Ländern in Berlin teil. Der Festakt wurde gestaltet von mehreren Festrednern, Betrachtungen der Verbandsentwicklungen aus westlicher und östlicher Sicht oder der Darstellung einer Freundschaft von Landesverbänden, die noch vor 30 Jahren davon nur träumen konnten. Abschließend resümierte der BDK-Bundesvorsitzende André Schulz die Historie des BDK und warf noch einen Blick in die Zukunft.

An den Festakt schloss sich dann die diesjährige Verleihung des „Bul-le-merit“ an. Hier wird an die Veröffentlichungen in unserer Verbandszeitschrift „der kriminalist“ und auf der Homepage des BDK-Bundesverbandes verwiesen.